

Fachhochschule und RBZ bauen Kooperation aus

Kiel. Die Fachhochschule (FH) Kiel und das Regionale Berufsbildungszentrum Wirtschaft bauen ihre Kooperation im Bereich der Aus- und Weiterbildung aus und schließen eine Kooperationsvereinbarung für den Studiengang Multimedia Production. Der Fachbereich Medien der FH und die Berufsfachschule für Design mit dem Schwerpunkt Fotografie im RBZ Wirtschaft stimmen damit ihre Arbeit eng aufeinander ab.

Insbesondere werden den Absolventen der Berufsfachschule für Design ab dem Jahr 2019 Leistungen für ihr Studium angerechnet, wenn sie sich für den Studiengang Multimedia Production entscheiden. „Dies stärkt die Attraktivität der FH Kiel im Bereich Medien genauso wie die Attraktivität des Bildungsangebotes des RBZ Wirtschaft Kiel“, sagt der Leiter der Berufsfachschule für Design, Jürgen Christ. Für die Schüler der Berufsfachschule für Design sei das eine zusätzliche Motivation, ihre Ausbildung erfolgreich zu gestalten.

Und auch Schulleiter Gerhard Müller lobt die Zusammenarbeit: „Erfolgreiche Bildungsverläufe können nur mit einem guten Übergangssystem aller am Prozess Beteiligten gelingen, die Kooperation mit der Fachhochschule ist ein weiterer Garant dafür, dass jungen Menschen am RBZ Wirtschaft Kiel echte Chancen für ihre berufliche Zukunft eröffnet werden.“ Die Kooperation stelle zudem einen konstruktiven Beitrag zur Weiterentwicklung des Bildungsangebotes der Landeshauptstadt dar.

Prof. Udo Beer, Präsident der Fachhochschule Kiel, verwies in diesem Zusammenhang auf eine bereits bestehende Kooperationen des FH-Fachbereichs Wirtschaft mit dem RBZ: Man arbeite bei der Ausbildung von Industriekaufleuten zusammen. Nun werde es eine weitere Anerkennung von Kompetenzen geben, die außerhalb der Hochschule erworben wurden. „Heute ist es der Fachbereich Medien, und wir können uns noch weitere Kooperationen vorstellen“, kündigte er an. „Mit dem RBZ Wirtschaft haben wir eine Bildungsstätte an unserer Seite, von deren Ausbildungsqualität wir überzeugt sind.“